



10.12.2021

Newsletter 071

Tolle Erfolge im Nationencup und Jugend-Weltcup



Thomas Steu/Lorenz Koller auf Rang 1 und Juri Gatt/Riccardo Schöpf Rang 2 beim Nationencup in Altenberg. Fabio Zauser Rang 1 (Jugend A) und Dorothea Schwarz Rang 2 und Teresa Kirchmair Rang 3 (beide Jugend A) und Schwarz/Zimmermann Rang 1 und Riedl/Lerch Rang 3 (Jugend A) im Junioren Weltcup in Igls. Wir gratulieren allen ganz herzlich. Besonders unserem Parade-Doppel

Steu/Koller zum sensationellen Come-back.

Gestern noch berichteten wir von einer speedy recovery von Thomas Steu/Lorenz Koller und ihrem Comeback im Weltcup-Zirkus nach der Fußverletzung von Thomas Steu. Heute wissen wir, dass sie quasi mit Krücken (zum Start und im Ziel) in 42.343 Sekunden auf den ersten Rang im Nationencup gerodelt sind: sensationell. Thomas Steu, der sich vor 16 Tagen den linken Fußwurzelknochen gebrochen hat, sicherte sich damit mit seinem Untermann Lorenz Koller souverän das Ticket für die morgige Entscheidung im Osterzgebirge und unterstrich mit ihrem Comeback im Eiskanal einmal mehr ihre besondere Klasse. Auf Rang zwei kamen Juri Gatt und Riccardo Schöpf (+0.043), vor dem deutschen Duo Hannes Orlamünder und Paul Gubitz (+0,118). Jetzt sind wir auf morgen gespannt, wenn es gegen die großen Konkurrenten um Weltcup-Punkte geht. Um 09.30 Uhr startet der erste Durchgang.

Gute Nachrichten auch aus Innsbruck/Igls, wo unsere Junioren um Weltcup-Punkte fahren. Bei den Damen gab es in der Klasse „Jugend A“ mit Dorothea Schwarz (Rang 2) und Teresa Kirchmair (Rang 3) ein Doppelpodium. Fabio Zauser, RV Imst sicherte sich souverän mit zwei



schnellsten Läufe den Sieg bei den Herren „Jugend A“. Und zu guter Letzt in der Klasse Jugend A Schwarz/Zimmermann Rang 1. Morgen gehen die Junioren an den Start.

Stimmen:

Thomas Steu: Der Lauf im Nationencup ist gut gelungen und gibt uns sicherlich Selbstvertrauen, zählen tut es aber erst morgen. Der Bruch behindert mich während der Fahrt nicht, das größere Problem ist eher die fehlende Rennpraxis.

Lorenz Koller: Altenberg ist für uns ein goldener Boden. Wir haben hier zuletzt dreimal in Folge gewonnen, wollen die Serie natürlich gerne fortsetzen. Ganz so leicht wird das aber nicht werden, wir hoffen auf zwei konstant gute Läufe und werden sehen, wofür es reicht.

Zeitplan Altenberg:

Samstag, 11. Dezember:	09.30 Uhr	1. Lauf Doppelsitzer
	10.50 Uhr	2. Lauf Doppelsitzer
	12.10 Uhr	1. Lauf Damen
	13.45 Uhr	2. Lauf Damen
Sonntag, 12. Dezember:	09.15 Uhr	1. Lauf Herren
	10.55 Uhr	2. Lauf Herren
	13.00 Uhr	Team-Staffel

© Foto RT

TV-Zeiten am Wochenende